



## Erfassung für «fleissigstes Mitglied»

Berechnungsgrundlage für die „Fleiss-Tellerli“ waren bis anhin die geleisteten Arbeitsstunden. Dies hat dazu geführt, dass vor allem OK- und Vorstandsmitglieder solche Teller erhalten haben oder genau deshalb bewusst darauf verzichteten.

Mit einer neuen Berechnungsgrundlage soll der Fleissaspekt wieder etwas mehr in den Vordergrund rücken. Belohnt werden soll, wer an vielen Anlässen während des Vereinsjahres teilgenommen hat.

Einsätze werden NEU in Punkten abgerechnet:

| 10 Punkte - Arbeiten                                  |
|---|
| Aufstellen Anlässe RVL                                |
| Pro Anlass RVL  |
| Aufräumen Anlässe RVL                                 |
| Arbeitstage (IGLS, Arbeitstag Staufen/Lenzburg, etc.) |
|   |

| 5 Punkte - Reiten  |
|--|
| Teilnahme an einem Monatsritt, Sternritt, Altjahresritt und Bärzelritt |
| Teilnahme an den Vereinsprüfungen Springen, Dressur und Distanzritt    |
| Vereinsversammlung   |
|  |

Erfasst wird pro Vereinsjahr von VV zu VV.

**Erfasst werden nur diejenigen Punkte, die das entsprechende Mitglied selbst geleistet hat. Es können keine Einsätze für die «Tellerli» weitergegeben werden von Passivmitgliedern oder externen Personen.**

Es können alle Mitglieder (Aktiv, Passiv, Ehren, Frei, Junioren) an der Auswertung teilnehmen.

Die neue Erfassungsgrundlage für das „fleissigste Mitglied“ hat keinen Einfluss auf die Stundenberechnung der Mitglieder zur Festlegung des Jahresbeitrages. Die Erfassung der geleisteten Arbeitsstunden läuft wie bis anhin.

Reitverein Lenzburg  
März 2019